



**Dr. Nina Scheer**  
Mitglied des Deutschen Bundestages

# Pressemitteilung

11. März 2022

---

## **Im Gedenken an den 11. Jahrestag der Fukushima-Katastrophe: Der Atomausstieg bleibt unumgänglich**

Am 11. März 2011 kamen infolge der Dreifachkatastrophe aus Erdbeben, Tsunami und Kernschmelze im AKW Fukushima Daiichi 20.000 Menschen ums Leben. Fast eine halbe Million Menschen wurde aus ihren Häusern vertrieben, rund 150.000 von ihnen konnten bislang nicht wieder in ihre Heimat zurückkehren. Anlässlich des 11. Jahrestages erklärt die SPD-Bundestagsabgeordnete, Klimaschutz- und Energiepolitische Sprecherin der SPD-Bundestagsfraktion Dr. Nina Scheer:

„Dieser Tag lässt innehalten, im Gedenken an die zahlreichen Opfer, die die Naturkatastrophe und das Reaktorunglück gefordert haben. Bis heute sind die Auswirkungen zu spüren. Das verdeutlicht wieder Mal, dass der konsequente Atomausstieg die einzig sinnvolle Schlussfolgerung ist.

Der einzige Weg, nachhaltig unseren Energiebedarf zu decken und gleichzeitig unabhängig von Zulieferungen endlicher fossiler Ressourcen zu sein, ist der konsequente und beschleunigte Umstieg auf Erneuerbare Energien.“

---

**Dr. Nina Scheer · Mitglied des Deutschen Bundestages**

nina.scheer@bundestag.de · [www.nina-scheer.de](http://www.nina-scheer.de)

Platz der Republik 1 · 11011 Berlin · Tel.: 030 227 73537 · Fax: 030 227 76539

SPD-Büro Ahrensburg · Manhagener Allee 14 · 22926 Ahrensburg

SPD-Büro Geesthacht · Markt 17 · 21502 Geesthacht